

petrus brief

Pfarre Waldneukirchen



Frühling 2023

Klagemauer



Klagen, Bitten und Danken

Das Projekt für die heurige Fastenzeit



„Ich bitte euch, die jeweilig aktuellen Wochenordnungen für die Feierangebote gut im Blick zu haben, weil immer wieder Geplantes (und im Pfarrblatt Angekündigtes) umgeplant werden muss.“

Durch die finanzielle Unterstützung von



konnte diese Ausgabe des Petrusbriefes in Farbe gedruckt werden.

Danke

Was ich euch sagen möchte

Liebe Waldneukirchnerinnen, liebe Waldneukirchner!

„Da war der Gottesdienst schon (fast) vorbei.“ „Im Pfarrblatt stand es aber ganz anders.“ „Keiner kennt sich mehr aus.“

Kritische Rückmeldungen wie diese kann ich gut verstehen. Seit P. Alfred Strigl Anfang Dezember überraschend ins Krankenhaus musste, galt es zu improvisieren, um die Leitung der Gottesdienste in all unseren Pfarren zu organisieren. Derzeit bin für die Leitung von Eucharistiefiern ich der einzige Priester mit Zuständigkeit für die Pfarren Leonstein, Grünburg, Steinbach an der Steyr und Waldneukirchen; hin und wieder bin ich außerdem auch in Sierninghofen-Neuzeug. Gott sei Dank haben sich inzwischen in all unseren Pfarren regelmäßig Wort-Gottes-Feiern unter der Leitung bewährter Frauen und Männer gut etabliert.

Inzwischen gab es Besprechungen, bei denen alle betroffenen Pfarren vertreten waren. Es ist uns ein Anliegen, die Gottesdienstfeiern an Sonntagen in unseren Pfarren so zu koordinieren, dass in den vier Pfarren in der Regel abwechselnd Wortgottes- und Eucharistiefiern stattfinden können. Für die Eucharistiefiern sind die Beginnzeiten so gelegt, dass am selben Tag auch noch in einer anderen Pfarre Eucharistie gefeiert werden kann (z.B. am 12. 3. um 8:30 in Grünburg und dann um 10:00 in Leonstein; oder am 19.3. um 8:30 in Steinbach und um 9:30 in Waldneukirchen).

Wir merken, wie sehr wir davon profitierten, dass Pater Alfred in den letzten Jahren bei uns wirkte. Neben den Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen zelebrierte er auch im Altenheim und an so manchen Wochentagen. Er war stets bereit, sich auch für Begräbnisse oder für Sakramentenspendungen zur Verfügung zu stellen. Leider hat das Alter nun auch bei ihm Spuren hinterlassen. Es wäre nicht gut, wie bisher allein „in der Einsicht“ zu wohnen. So sehr er bei uns eine Lücke hinterlässt, es sei ihm von Herzen vergönnt, dass er in Wels bei den Kreuzschwestern eine Bleibe gefunden hat. Mit einem sehr herzlichen „Vergelt's Gott“ wünschen wir ihm alles Gute und Gottes Segen!

Mir ist es ein ganz großes Anliegen, den Frauen und Männern herzlich Dank zu sagen, die immer wieder bereit sind, Wort-Gottes-Feiern zu leiten. Euer Dienst ist sehr sehr wertvoll für unsere Pfarren. Bei allem Verständnis für jene, die um der Teilnahme an einer Eucharistie willen auspendeln - für unsere Pfarrgemeinden ist es konstitutiv wichtig, sich regelmäßig zu liturgischen Feiern zu versammeln. Das ermöglicht ihr durch eure Bereitschaft, Gottesdienste zu leiten. Eure Feiern machen das liturgische Angebot reicher und bunter.

Es gilt für uns alle, die gegenwärtige Situation bestmöglich zu bewältigen. Die ist eben geprägt davon, dass wir mit immer weniger Priestern (die immer älter werden) auskommen müssen. Das spüren übrigens auch unsere Stifte und Klöster, sodass es schwieriger wird, Aushilfen anzubieten. Ich bitte euch alle um Verständnis, dass es schwierig ist, die Bedürfnisse aller Pfarren unter einen Hut zu bringen. Fastenzeit 2023 wird wohl auch heißen, auf manche Ansprüche ein Stück weit zu verzichten um anderer willen. Ich bitte euch, die jeweilig aktuellen Wochenordnungen für die Feierangebote gut im Blick zu haben, weil immer wieder Geplantes (und im Pfarrblatt Angekündigtes) umgeplant werden muss. Ich danke für euer Verständnis und ersuche, dass wir alle das Schicksal unserer (Orts-)Kirche betend in Gottes Hände legen. Wie gut zu wissen, dass Er mit uns ist.

Alfred Strigl

Klagemauer – das Projekt für die heurige Fastenzeit

Von Ernest Ulbrich



Jeder kennt die sogenannte Klagemauer in Jerusalem. Viele Besucher stecken Gebetszettel mit ihren Wünschen, Klagen und Bitten in die Ritzen dieser Mauer.

Eine solche Mauer, aufgeschichtet aus Ziegelsteinen, gibt es in dieser Fastenzeit auch in unserer Kirche. Wir sind eingeladen, unsere Gedanken und Wünsche, Klagen, Bitten und auch Dank auf kleine Zettel zu schreiben und in der Mauer zu deponieren. Diese Zettel werden ungelesen im Osterfeuer verbrannt.

Zum Mitnehmen gibt es ein Teelicht mit angehängtem Zettel, auf dem ein Gedanke zur Fastenzeit vermerkt ist. Dabei soll es weniger um fastenzeitlichen Verzicht gehen, sondern um eine Aufforderung, bewusst etwas Gutes zu tun, etwa in Richtung Versöhnung, gute Nachbarschaft, konkrete Hilfe, etc.

Wir laden ein zur Nutzung dieses Angebotes. Es kann eine Hilfe zu Besinnung und konkretem Tun in der Fastenzeit sein.

Neuer Kirchenchorleiter

Von Katharina Ulbrich



V.l.n.r.: Johann Ömmer, Christine Kerschbaummayr, Pf. Alois Hofmann, Ernest Ulbrich

Nach fünf Jahren als Chorleiterin übergab Christine Kerschbaummayr diese ehrenamtliche Tätigkeit an Johann Ömmer. „Es sind berufliche Gründe, die mich leider zu dieser Entscheidung zwingen“, erklärte die scheidende Chorleiterin. Sie bedankte sich bei den 25 Sängern und Sängerinnen und dem Orchester für die vielen tollen Aufführungen, Konzerte und die Treue beim Probenbesuch. „Rückblickend können die fünf Jahre als sehr schön, aber auch als enorm herausfordernd bezeichnet werden“, resümiert die Chorleiterin. Besonders die zwei Corona-Jahre brachten einen völligen Einbruch des Chorgesangs und einige Sänger blieben seither weg. Im letzten Chorjahr gab es 21 Proben und 17 Aufführungen sowie 15 Begräbnisse mit Chorensemble. Nun übernimmt der frühere Chorleiter Johann Ömmer wieder den Kirchenchor, um die große Tradition von großen klassischen Messen und vielstimmigem Chorgesang mit Orchester nicht abbrechen zu lassen.



Meine Lieben im schönen Steyrtal!

Im Herbst 2018 kam ich in euer schönes Tal und ich hab mich aufgrund eurer Offenheit und Ehrlichkeit sehr schnell angenommen und zu Hause gefühlt. Dieses Wohnen in der Garnweid, alleine in einem Blockhaus in freier Natur und in der Stille, hat mir sehr zugesagt. Ich war sehr gerne hier.

Durch ein unvorhersehbares Ereignis wurde im November alles auf den Kopf gestellt. Ärzte haben mir nun nahe gelegt, nicht mehr alleine zu wohnen und mir ein neues Zuhause zu suchen. Nach Krankenhaus und Reha hab ich mich nun schweren Herzens entschieden, zu den Kreuzschwestern nach Wels zu übersiedeln. (4600 Wels, Herrngasse 12)

Ich darf mich nun bei allen für die herzliche Aufnahme und die guten und offenen Gespräche bedanken. Sehr gerne bin ich zu den Gottesdiensten und zu den besonderen Ereignissen in den Familien gekommen. Großes Anliegen waren mir die Gottesdienste im Alten- und Pflegeheim Grünburg. Ich wünsche nun allen die Gewissheit und den festen Glauben, dass Jesus Christus in euren Herzen gegenwärtig ist. Das hat er uns zugesagt mit den Worten: „So wie ich im Vater bin, so bin ich in euch und ihr seid in mir“ (Joh 14,20). Ich freu mich auch auf weitere Begegnungen. Gottes Gnade und Segen Pater Alfred



Kurze Panik brach am Sonntag aus, weil die Stromversorgung vom Pfarrhof unterbrochen war. Das Notstromaggregat der Feuerwehr half aus und sicherte die Übertragung, die eine ungeahnte Fülle an positiver Rückmeldung durch Emails, Anrufe und Social Media Meldungen zur Folge hatte.



ORF Gottesdienst aus Waldneukirchen

Von Katharina Ulbrich

Klirrende Kälte hielt rund 30 Läufer und Walker nicht davon ab, schon in den frühen Morgenstunden das Friedenslicht von Kremsmünster nach Waldneukirchen zu bringen.

Dort wurden sie von strahlendem Sonnenschein und vielen Kirchenbesuchern begrüßt, die auch gekommen waren, um bei der Live-Übertragung des katholischen Gottesdienstes aus Waldneukirchen dabei zu sein. Auf Anregung von Christine Kerschbaummayr, Leiterin des Kirchenchores, sollte aus einer ländlichen Gemeinde eine festlich gestaltete Messe gesendet werden. Zur Überraschung von Pfarre und Kirchenchor wurde diese österreichweit im Radio und auf ORF III übertragen. Rund um die Kirche standen die großen Übertragungs- und Technikwägen, Kabelstränge sorgten für hochwertige Qualität und drei Kameras im Kirchenraum fingen die Atmosphäre des gotischen Raumes in adventlichem Schmuck ein. Pfarrer Alois Hofmann leitete den Gottesdienst, und der Kirchenchor samt Orchester gestaltete ihn mit der Pastoralmesse in G von Ignaz Reimann, die bereits seit 120 Jahren (!) in Waldneukirchen gesungen wird. Schon am Samstagabend wurde dieser Gottesdienst als „Probe“ für die sonntägliche Live-Übertragung abgehalten. Bei beiden Gottesdiensten war die Kirche mit vielen Kirchenbesuchern voll.

Friedenslichtmarathon

Von Helmut Eder



Zum 13. Mal holten wir am Sonntag 18.12.2022 aus Kremsmünster das Friedenslicht nach Waldneukirchen. Heuer fand die Übergabe des Friedenslichtes im Rahmen einer Liveübertragung des Gottesdienstes im ORF statt.

Nach einer kurzen Andacht bei der Übergabe des Friedenslichtes mit unseren Freunden aus Adlwang starteten ca. 30 LäuferInnen und Nordic-WalkerInnen. Bei ca. Minus 10 ° war es etwas frostig. Die Belohnung war dann Richtung Waldneukirchen ein prachtvolles Winterwetter. Wir konnten einen Reinerlös von Euro 1.500,- der Friedenslichtmarathonveranstaltung überweisen. Der Gesamterlös aus allen FLM-Partnergemeinden betrug heuer Euro 59.840,- der an Licht ins Dunkel übergeben werden konnte.

„Verkehrter Adventkalender“

Ein Projekt der VS Waldneukirchen

Von Maria Pöchlhacker

Was ist denn das? Es ist ein Adventkalender bei dem wir nicht nehmen, sondern geben!

Für manche Menschen ist es schwer, sich die Dinge, die sie zum „normalen“ Leben brauchen, kaufen zu können. Diesen Leuten wollten wir gerade im Advent helfen! In jeder Klasse stand deshalb ab 1. Dezember ein großer Einkaufskorb, in den wir jeden Tag haltbare Lebensmittel oder Hygieneartikel hineingelegt haben!

Kurz vor Weihnachten waren dann die Körbe und der Einkaufswagen in der Aula teilweise „übervoll“! Im Rahmen des Weihnachtsgottesdienstes am 22. Dezember konnten wir stolz alle Waren an die Mitarbeiterinnen des SOMA Marktes Sierning, Hermine Schmied und Hermine Burghuber, übergeben. Sie hatten im Anschluss Mühe, alles in ihrem Wagen zu verstauen.

Es ist ein schöner Gedanke, wenn wir gemeinsam etwas bewirken und anderen ein wenig helfen können!

Das Schulteam der VS-Waldneukirchen, das Rote Kreuz und die Menschen, die unsere Hilfe in Anspruch nehmen, sagen ein von Herzen kommendes Danke.



Adventkonzert Seniorenchor

Von Hans Ömmer

Am 2. Adventsonntag gab der Seniorenchor Waldneukirchen unter der Leitung von Hans Ömmer ein Adventkonzert in unserer Pfarrkirche. Die vielen Konzertbesucher aus nah und fern erlebten vielfältige und äußerst stimmungsvolle Chor- und Instrumentalmusik. Ein besonderer Höhepunkt war unter anderem die Choralkantate „Verleih' uns Frieden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy, die gerade in der aktuellen, krisendurchsetzten Zeit eine Botschaft vermitteln sollte. Der Chor brachte aber auch zeitgenössische Kompositionen dar und natürlich Adventlieder. Weitere musikalische Höhepunkte im Konzertprogramm waren ein Klarinetten-Ensemble der Musikkapelle, die Saitenmusik „Die Wexlsaitign“ und Ernest Ulbrich an der Orgel. Das stimmige Zusammenwirken rundete Katharina Ulbrich ab mit ausgewählten Texten, sowie Hannes Petz mit feiner Lichtführung. Nach dem Konzert gab es beim Punschstand auf dem Kirchenplatz noch die Möglichkeit zum gemütlichem Beisammensein. Der Reinerlös des Adventkonzertes wurde für die Pfarrheimsanierung gespendet.





Hallo liebe Bücherfreunde!

Von Maria Hoffmann

Wir haben heuer ein Jubiläum! 35 Jahre Bücherei! Wie die Zeit vergeht! Das wollen wir am Samstag, 29. April 2023 um 19:30 Uhr so richtig feiern! Es wird „g’les’n, g’feiert, g’stanzt“! Schedlberger Klaus und die Steinersdorfer Rud’ werden diesen Abend mit ihren kurzweiligen Darbietungen gestalten. Damit auch für das leibliche Wohl gesorgt ist, bieten wir Bio-Wein vom Weingut Schäfer aus dem Steyrtal an. Natürlich haben wir auch für alle, die keine Weintrinker sind, vorgesorgt. Dazu gibt es Pikantes, auf alle Fälle kulinarisch! Ob auch Pikantes in den G’stanzen und Gedichten steckt, kann man ja vor Ort herausfinden! Ein paar Wochen vor unserem Fest kann man in der Bücherei an einem Schätzspiel teilnehmen. Kommt und macht mit! Gebt eure (Schätz-)Tipps ab! Der heißeste Tipp gewinnt! Buch- und Jahreskartenpreise werden unter den Anwesenden bei der Jubiläumslesung verlost. Der Gewinner wird bei unserem Bücherei-Jubiläum bekanntgegeben, anwesende Teilnehmer können Buchpreise gewinnen! Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr zahlreich mit uns feiert! Es wird sicher ein humorvoller Abend! Alles Liebe, eure Büchermaus



Großzügige Spende an die Pfarre Waldneukirchen

Von Katharina Ulbrich

Richtig erfreut zeigte sich Mag. Ernest Ulbrich vom Pfarrleitungsteam über den Scheck von 1.000 Euro, der ihm vom Seniorenchor Waldneukirchen aus dem Erlös des Adventkonzertes überreicht wurde. Chorleiter Johann Ömmer leitete und organisierte das sehr gut besuchte Konzert am 4. Dezember 2022 in der Pfarrkirche, das mit stimmungsvoller Musik in den Advent einführte.

Jungschar

Von Eva Kopf



Mit einer lustigen Schneestunde am Kirchbühel wurde am 20.01. das neue Jahr begonnen. Vollgepackt mit Bobs, Schneetellern und warmem Tee genossen wir das Schneetreiben. Zum Aufwärmen sind wir dann noch ins Pfarrheim, wo wir uns die Zeit mit Spielen und Musik vertrieben haben.



Weiter ging es dann am 4.02. mit dem Nachmittagskino der Mütterrunde Grünburg. Mit Popcorn und Getränken haben die Kinder mit Spannung den Film „Der Prinz von Ägypten“ verfolgt.

Wir freuen uns immer, wenn sich wieder Kinder dafür entscheiden, zu uns zu kommen. Wir versuchen den Kindern Raum zu geben, sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsam Erfahrungen sammeln zu können.

Es sind alle Kinder ab der Erstkommunionsvorbereitung sehr herzlich willkommen. Wir freuen uns auch über ältere Kinder ab 14 Jahren, die uns bei der Leitung unterstützen möchten.

Die Termine werden in einer WhatsApp Gruppe ausgesandt - bei Interesse bitte bei Eva Kopf 06507148705 oder in der Pfarrkanzlei bei Laura Pöllhuber melden.



Kinderfasching

Von Eva Kopf

Nach den ruhigen Jahren, bedingt durch die Pandemie, freuten wir uns umso mehr, dieses Jahr wieder den beliebten Kinderfasching zu veranstalten.

Bereits bei der Planung hatten wir sehr viel Spaß, und die Vorfreude auf die verkleideten Kinder stieg.

Dank des Engagements der vielen fleißigen Mamas wurde das Fest ein voller Erfolg. Die Gäste wurden von den vielen Marienkäfern, die herumschwirrten, mit Würsteln, Kuchen, Kaffee und Getränken gut verköstigt.

Zwei lustige Clowns und drei wunderschöne Prinzessinnen starteten mit einem Umzug durch die Turnhalle, wo im Anschluss alle kleinen Kostümierten ihren Auftritt über einen Laufsteg bekamen.

Bei den vielen Faschingstänzen sind die Kids voll auf ihre Kosten gekommen. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Unterstützern: 150 Gratiskrapfen von der Gemeinde, die großzügige Würstelspende vom Hütthaler und die Gutscheine für unsere Preise von Nah & Frisch, 4 Seasons Pizzeria und Hohe Linde, sowie die Kindergeschenke vom Spielwarengeschäft Ebner in Bad Hall!



Auch 10 Papas kamen auf ihre Kosten bei einem Luftballon-Aufblas-Wettbewerb, ein kostenloses Bier wartete auf die Kandidaten und der Sieger bekam einen tollen Preis.

Beim Schätzspiel konnten auch drei schöne Preise ergattert werden. Als Abschluss gab es dann noch einen Zuckerregen für die vielen Kinder.

Es machte uns wieder große Freude, dieses einmalige Fest für die Familien zu veranstalten, und wir freuen uns bereits aufs nächste Jahr!



KIKI & KIGO

Von Laura Pöllhuber

Zusammen mit den Kindern haben wir uns in der Jungscharstunde mit den zukünftigen Maskottchen für unsere Kinderkirche beschäftigt. Herausgekommen sind das Schaf Kiki (für Kinderkirche) und der Fuchs Kigo (für Kindergottesdienst).

Schafe sind sehr soziale Tiere, sanftmütig und bauen Freundschaften auf. Füchse sind schlau, neugierig, Problemlöser und Anpassungskünstler. Und wir Kinder, Eltern und Großeltern in der Pfarrgemeinde - wir vereinen all das in uns und in unserem gemeinsamen Schaffen.

Kiki und Kigo werden uns als Handpuppen ab jetzt regelmäßig in der kirchlichen Kinderarbeit begleiten!



Kinderkirche Neues von Feliggs und der Mütterrunde

Wunder dieser Nacht

Hirten, kleine Schafe, viele Engel, Maria, Josef und das Jesuskind in einer weichen Krippe, umgeben von Kindern, Eltern, Großeltern und vielen Menschen - der Heilige Abend war endlich da. Man konnte beinahe die Aufregung der Kinder in den Sitzbänken spüren. Das Krippenspiel konnte die Anwesenden zurück in die Zeit vor 2000 Jahren blicken lassen und so den Sinn des wichtigsten Abends im ganzen Jahr verdeutlichen – die Freude über die Geburt von Jesus Christus.



Lichtmessfeier Von Julia Ganglbauer



Das Fest von Maria Lichtmess am 2. Februar geht auf den biblischen Ursprung zurück, als Maria und Josef 40 Tage nach der Geburt von Jesus in den Tempel gingen, um sich zu reinigen und ihr Kind den Priestern zu zeigen. Alljährlich erhalten auch in Waldneukirchen die Täuflinge des vergangenen Jahres im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes den Segen von Pfarrer Alois Hofmann. Eltern, Geschwister und Paten von 15 Kindern folgten der Einladung der Mütterrunde, welche das Fest organisierte und zusammen mit Feliggs den Gottesdienst gestaltete. Wie schön und bereichernd der Familiengottesdienst mit den Kindern war, unterstrich auch Pfarrer Hofmann mit einer Anekdote am Ende. Bei einem Gottesdienst vor 35 Jahren, in der Heimatgemeinde von Pfarrer Hofmann, unterbrach der damalige Pfarrer aufgrund von Kinderlauten plötzlich seine Predigt und sagte: „Ein lautes Kind ist mir lieber, als ein schlafender Erwachsener!“

In diesem Sinne freut sich Pfarrer Hofmann über alle kleinen und großen Kinder, die seinen Gottesdiensten beiwohnen. Die Lichtmessfeier fand für die Täuflinge, deren Eltern und Paten beim gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim ihren gemütlichen Ausklang.



Ostern und Fastenzeit

Von Susanne Bergmair-Russmann



Kreuzverehrung für Kinder

Am Karfreitag, 7. April, laden wir alle Kinder herzlich ein, gemeinsam das Kreuz Jesu zu verehren. Parallel zur Karfreitagsandacht in der Kirche um 15 Uhr werden wir in kindgerechter Form im Pfarrsaal an den letzten Weg Jesu denken. Voll Liebe ist Jesus für uns diesen schweren Weg gegangen. Wir bitten euch, dazu Blumen (Tulpen, Märzenbecher, ...) mitzubringen.

Ostersonntag

Am Ostersonntag feiern wir die Auferstehung von Jesus Christus. Im Mini-Theater zeigen wir dir die Auferstehungsgeschichte von Jesus. Wir laden dazu alle Kinder (bei kleineren Kindern auch die Eltern) zu einer eigenen Feier in den Pfarrsaal ein. Treffpunkt ist dort um kurz vor halb 10 Uhr. Wir erleben Osterfreude, singen und beten zusammen, gestalten ein leeres Grab, das wir dann gemeinsam zum Vaterunser hinüber in die Kirche bringen. Dort feiern wir mit der ganzen Gottesdienstgemeinschaft die Eucharistie. Plätze werden für die Kinder reserviert sein. Nach dem Ostergottesdienst sind alle Kinder zum Ostereiersuchen im Pfarrgarten eingeladen.

Familienwallfahrt nach Adlwang

Am Montag, 1. Mai werden wir wieder zu Fuß nach Adlwang pilgern. Wir haben eine kleine Feliggs - Fahne für die Kinder, die wir auf unsere Pilgerreise mitnehmen werden und hoffen auf kräftige Trägerinnen und Träger. In Adlwang feiern wir Heilige Messe und im Anschluss gibt's eine Stärkung im Gasthaus Zeilinger. Auch ein Rätsel für Klein & Groß mit einer Belohnung für schlaue Füchse wird's natürlich wieder geben.



Familien – Maiandacht

Am Mittwoch, 10. Mai um 17 Uhr laden wir dich herzlich zur Familienmaiandacht beim Kreuz der Familie Degenfellner/Schwaiger ein, gestaltet von Feliggs und der Mütterrunde. Im Anschluss an die Maiandacht sind wir zu Kuchen und Getränken bei der Familie Degenfellner eingeladen! Herzlichen Dank!

Neue Rubrik

Was ich fragen wollte!

Immer zu Weihnachten habe ich eine Kindheitserinnerung. Es gab da eine Jesuskindstatue in unserer Kirche. erinnert sich noch jemand daran? Wo mag sie hingekommen sein? Bitte meldet euch! Ernest Ulbrich

Jahresrückblick

2022:

- 12 Taufen
- 3 Trauungen
- 15 Begräbnisse
- 11 Erstkommunionkinder
- 28 Firmlinge
- 5 Neue Minis

mit
ein
and
er
Pfarr
leben!



Neuigkeiten aus der KFB

Von Regina Diwald

Die Katholische Frauenbewegung wurde von 2018 bis 2022 mit viel Einsatz und Herzblut von Helene Riedl geleitet. Dafür wurde ihr bei der Wallfahrt am 2. Juli ein herzlicher Dank ausgesprochen und ein Blumenarrangement überreicht.

Nach einer Teamklausur mit „Bestandsaufnahme“ aller Aktivitäten (Familienfasttag, Wallfahrt, Adventfeier, Kreuzwegandacht, Maiandacht, Karsamstagsandacht, Fahnetragen, Stand bei Holzbirndlkirtag) der KFB wurde zwar für alle Aktivitäten eine Verantwortliche gefunden, das Amt der Obfrau konnte jedoch leider nicht mehr besetzt werden.

Regina Diwald ist nun „Team-Kontaktfrau“, d. h. NICHT Obfrau, sondern nur zuständig für die Koordination und Ansprechpartnerin für die Angelegenheiten der KFB.

Aus dem Sozialkreis

Von Gerti Schneckenleitner

Stammtisch für pflegende Angehörige:

Die Caritas bietet ab 2. Februar ein monatliches Treffen für pflegende Angehörige im Pyhrn-Eisenwurzen-Klinikum in Steyr an.

Die Zusammenkünfte finden jeden ersten Donnerstag im Monat jeweils um 17 Uhr im Schulungszentrum Haus 10 statt. Neben Austauschmöglichkeiten rund um die Pflege zu Hause gibt es dabei ab sofort auch Impulsvorträge. Caritas-Mitarbeiterin Birgit Freidhager leitet die Treffen und bittet um Anmeldung unter Tel. 0676 87762447 oder per E-Mail an birgit.freidhager@caritas-ooe.at.

Die Pflege eines Angehörigen lässt oft wenig Zeit für die eigenen Bedürfnisse. Oft kommt es zum Rückzug aus dem Freundeskreis und manchmal auch zu familiären Konflikten. Es entsteht das Gefühl, mit allem alleine zu sein. „Die Caritas-Treffpunkte sind ein Ort zum Reden, Zuhören und gegenseitigen Stärken. Es wird auch praktisches Wissen vermittelt“, sagt Freidhager, „darunter Tipps und Tricks, die den Alltag erleichtern können.“

Besuche bei älteren und kranken Pfarrangehörigen:

Kurz vor Weihnachten machten sich wieder einige Ehrenamtliche auf den Weg, um älteren und kranken Pfarrangehörigen einen Besuch abzustatten und ein kleines Weihnachtsgeschenk zu überreichen. Herzlichen Dank an Sonja Barteder, aus deren Backstube die köstlichen Lebkuchensterne stammten und an deren Helferinnen fürs Verpacken.



Adventfeier im Betreubaren Wohnen:

Nach 2 Jahren coronabedingter Pause konnte heuer eine kleine Adventfeier mit den Bewohnern des „Betreubaren Wohnens“ wieder stattfinden. Es wurden Weihnachts- und Adventlieder gesungen, Geschichten vorgelesen, geplaudert und bei Tee und Kaffee Kekse verkostet. Danke an Katharina Diwald für die Gitarrenbegleitung!

Rasche und unbürokratische Hilfe in der eigenen Pfarre:

10 Prozent der Caritas-Haussammlung bleiben in der Pfarre, womit rasche, unbürokratische und diskrete Hilfe für in Not geratene Pfarrangehörige geleistet werden kann. Bitte in diesem Fall um Kontaktaufnahme mit Pfarrsekretärin Laura Pöllhuber während der Kanzleistunden.



Gönn' dir was!



Das Katholische Bildungswerk Waldneukirchen lädt zu den nächsten Veranstaltungen herzlich ein:

„einvernehmlich verschieden“, Ein Kabarett von Lainer und Aigner

Zu diesem qualitativen Hörgenuss mit Humor gespickt, laden wir am Samstag, 1. April 2023 um 20 Uhr in die Turnhalle Waldneukirchen ein. Karten im Vorverkauf um 20,- Euro gibt es bei den KBW Mitgliedern, im Pfarrbüro und auf der Raika Waldneukirchen.

Vierkanterroas statt Marterloas

Unsere langjährige Marterloas hat ihre Runde durch Waldneukirchen beendet. In Zusammenarbeit mit Frau Mag. Katharina Ulbrich und der positiven Befürwortung unserer Bauernschaft beginnen wir am Pfingstmontag, 29. Mai 2023 eine Vierkanterroas durch Waldneukirchen. Jedes Jahr werden Bauernhöfe geschichtlich und traditionell durch unsere Historikerin aufbereitet und präsentiert. Unsere erste Roas beginnt beim Mandorfer, vulgo Pölz, die Nachmittage bereichern

Sommerkino

Trotz diverser Wetterkapriolen im Vorjahr bieten wir wieder unser Sommerkino im Pfarrgarten an. Am Freitag, 30. Juni 2023 und am Samstag, 1. Juli 2023, jeweils um 21 Uhr, beginnen unsere Filmvorführungen. Bringt gutes Wetter mit und gönnt euch unsere Filmabende.



Rückblick: KBW-Kirchenkonzert

Von Marianne Damböck

Das Katholische Bildungswerk bedankt sich bei den Solisten aus Waldneukirchen, unter der Leitung von Mag. Andrea Schedlberger, die durch ihre Mitwirkung beim Kirchenkonzert mit Musica Sonare am 22. Jänner 2023 den Abend so bereichert haben.

KulturBildungWaldneukirchen

Termine

Sonntag, 02. April, Palmsonntag

9:15 Uhr Palmweihe Marienkapelle, anschl. Palmprozession und Palm-Messe
Im Anschluss Pfarrcafé im Pfarrsaal, gestaltet vom Seniorenbund

Donnerstag, 06. April, Gründonnerstag

19:30 Uhr Abendmahlfeier, gestaltet von der Waldneukirchener Rud

Freitag, 07. April, Karfreitag

15 Uhr Karfreitagsfeier, Kreuzverehrung für Kinder parallel im Pfarrsaal

Samstag, 08. April, Karsamstag

20 Uhr Auferstehungsfeier zur Osternacht

Sonntag, 09. April, Ostersonntag

9:30 Uhr Osterhochamt mit Kirchenchor und Orchester:
Anton Diabelli „Pastoralmesse in F“, G. F. Händel „Halleluja“
Kindergottesdienst parallel im Pfarrsaal
Im Anschluss Ostereiersuchen im Pfarrgarten

Montag, 10. April, Ostermontag

9:30 Uhr Festmesse

Schulküchenprojekt Mary's Meals:

Von Regina Diwald

Vielen ist unser Schulküchenprojekt in Sambia schon bekannt: 350 Kinder einer Volksschule in Sambia ist es durch die Übernahme dieses Projektes möglich, die Schule zu besuchen, eine Schultasche mit Schulutensilien sowie jeden Tag eine warme Mahlzeit zu erhalten. Im Durchschnitt 18 Euro pro Kind und Jahr sind nötig, um dieses Projekt (7000 Euro jährlich) zu finanzieren.

Einen großen Beitrag dazu leisten unsere Seniorenmessbesucher am Mittwoch, wenn sie anschließend an den Messbesuch die Gelegenheit nützen, im Pfarrsaal bei Kaffee und Kuchen zu plaudern und dafür eine Spende für Mary's Meals geben. Vielen herzlichen Dank!!!

Aber auch mit dem Verkauf von Handarbeiten (Gestricktes, Gehäkeltes und Genähtes von Maria Ehrenhuber und Herta Blatančić), die bei Pfarrcafés angeboten werden, wird Mary's Meals unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön auch an Ernst und Elfi Lederhilger und Vroni Atzelhuber, die nach der Seniorenmesse bei der Bewirtung der Gäste helfen und den Abwasch erledigen.



Geheimnis der Auferstehung

Die uns zugemessene Lebenszeit nimmt seit unserer Geburt ab, Tag für Tag.

Unwiderruflich, unabwendbar. nähern wir uns dem Tod, dem Ende unseres irdischen Lebens.

In der Auferstehung Jesu, ergeht an uns die Zusage auf ein anderes, ein neues Leben.

Doch was ist das für ein Leben?

Das Geheimnis der Auferstehung widerspricht menschlicher Erfahrung, übersteigt unser Begreifen.

Gewiss erwartet uns keine Wiederherstellung unseres alten Lebens.

Aber die Auferstehung Jesus lässt uns auf ein Leben hoffen, das keinen Tod mehr kennt.

© Gisela Baltés

Öffnungszeiten Bücherei

Sonntag 8.30-11.00 Uhr
Mittwoch 9.30-10.30 Uhr
Donnerstag 17.00-18.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei

Mittwoch & Freitag 8.30 -12 Uhr
Nachmittags- und Abendtermine gerne nach Vereinbarung.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des **petrusbriefes** ist am 9. Mai 2023

Impressum:
Herausgeber und Redaktion:
Pfarramt Waldneukirchen,
Dorfplatz 12, 4595 Waldneukirchen,
Tel. 07258 / 7590.
Herstellung: SigMA Werbetechnik

Freitag, 14. April

9:45 Uhr Ostergottesdienst Volksschule

Samstag, 29. April

17 Uhr Weggottesdienst Erstkommunionkinder

19:30 Uhr 35-Jahrfeier der Bücherei mit einer Lesung von Klaus Schedlberger und umrahmt von der Steinersdorfer Rud

Montag, 01. Mai

Familienwallfahrt nach Adlwang

Sonntag, 07. Mai

8 Uhr Florianimesse

Im Anschluss Pfarrcafé im Pfarrsaal

Donnerstag, 11. Mai

Muttertags-Wallfahrt Seniorenbund nach Maria Laach

Montag, 15. Mai und Dienstag 16. Mai

19:00 Uhr Bittprozession

Mittwoch, 17. Mai

7:45 Uhr Bittprozession und Messe Volksschule

Donnerstag, 18. Mai

9:30 Uhr Erstkommunion

19 Uhr Abendandacht

Sonntag, 28. Mai, Pfingstsonntag

9:30 Uhr Pfingsthochamt

Montag, 29. Mai, Pfingstmontag

9:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 04. Juni

8:45 bis 11:30 Uhr Pfarrcafé im Pfarrsaal

Donnerstag, 08. Juni

Vrsl. 9 Uhr Fronleichnamfest

Sonntag, 18. Juni

Sommerfest, gestaltet von der Mütterrunde

Sonntag, 25. Juni

10 Uhr Kindergottesdienst in der Pfarrkirche

Samstag, 01. Juli

Wallfahrt KFB, 7:30 Uhr Abfahrt Dorfplatz

Sonntag, 02. Juli

9:30 Uhr Patrozinium

Bücherei-Flohmarkt

Freitag, 07. Juli

8 Uhr Schulschlussgottesdienst Volksschule

Maiandachten Jeweils 19:30 Uhr

Donnerstag, 4. Mai: Reilkapelle – Goldhaubengruppe

Sonntag, 7. Mai: Marterl beim Kögl - Familie Huemer-Kals

Mittwoch, 10. Mai: 17:00 Uhr Degenfellner-Kreuz – Feliggs & Mütterrunde

Sonntag, 14. Mai: Friedhofskapelle

Donnerstag, 18. Mai: Bildstock beim Arbeshuber – Katholische Jugend

Sonntag, 21. Mai: Hallerwaldkapelle – KFB bei Familie Holzinger

Donnerstag, 25. Mai: Marienkapelle – Volksschule

Samstag, 27. Mai: Ganglbauer Holzner Kapelle - Seniorenbund/ Seniorenchor

Sonntag, 28. Mai: Waldkapelle – Jägerschaft

<http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4451>